

Kreis Grafschaft Bentheim

AMID forte im Einsatz

[19.05.2010] Für die Medienverwaltung nutzt der Kreis Grafschaft Bentheim künftig die Lösung AMID forte des österreichischen Unternehmens mediamid.

Der Kreis Grafschaft Bentheim setzt als erster deutscher Kunde die Media-Asset-Management-Lösung AMID forte der österreichischen Firma mediamid ein. Der niedersächsische Kreis führt das webbasierte System laut Hersteller zunächst für das Kreismedienzentrum und den Fachdienst Kultur ein und will damit die Prozesse der Bildarchivierung verbessern. Rund 4.000 Dokumente werden aus dem bestehenden clientbasierten Archivsystem übernommen. Künftig sollen auch Dokumente der Presse- und der Tourismusabteilung, die bislang auf Fileserver-Basis verwaltet werden, in AMID forte integriert werden. Nach Abschluss des Projekts kann via Internet auf sämtliche Dateien wie Fotos, gescannte Dokumente oder Grafiken sowie Video- und Audioformate zugegriffen werden.

(rt)

Stichwörter: Dokumenten-Management, Kreis Grafschaft Bentheim, Dokumenten-Management, Media Asset Management, mediamid, Archivierung